

P Fragebogen zu Einzelmaßnahmen (Projekte, Produkte, Aktionen)

(Bitte legen Sie für jede Maßnahmebeschreibung einen neuen Fragebogen an und nummerieren diesen fortlaufend.)

P 1 Maßnahme Nummer: 2

P 2 Maßnahme Titel: Schüler/-innen – Seminare, Elternabende

P 3 Kurzbeschreibung der Maßnahme (u.a. Zielgruppe, Ziele, Inhalt auf etwa ½ Seite)

2-Tages-Seminare zum Thema „Sucht“ mit SchülerInnen der Klassen 7 bis 9 aller Schulformen und ...

Ziele: Informationsvermittlung zur Sucht und ihren Stoffen (Schwerpunkt Alkohol und Nikotin), Vorstellung von Hilfsmöglichkeiten, Reflexionsprozesse über eigenes Konsumverhalten in Gang setzen, Persönlichkeitsstärkung, Nein-sagen lernen, Stärkung der Klassengemeinschaft

Inhalt: in spielerischer Form, durch unterschiedlichste Methoden und Übungen: Hintergründe einer Suchtentstehung, Verlauf von Suchtprozessen, Suchtstoffe, Persönliche Fähigkeiten/Fertigkeiten, Übungen zur Reflexion, Kooperation, Kommunikation, Konflikt; alternative Erlebnisse vermitteln

... begleitende Elternabende:

Ziele / Inhalt: Reflexion der SchülerInnenseminare – nahezu analoge, allerdings komprimierte Durchführung mit Schwerpunkten s.o. (Hintergründe einer Suchtentwicklung, Suchtprozess, Suchtstoffe, Hilfsmöglichkeiten), darüber hinaus suchtpreventiver Schwerpunkt: Wie können Eltern zu Hause, im Alltag, präventiv tätig sein? Was brauchen Kinder, um gesund aufzuwachsen? Umgang mit dem erzieherischen Spannungsfeld „Grenzen und Freiraum“? Auseinandersetzung mit der Vorbildfunktion (Kinder lernen am Modell)

P 4 Handelt es sich dabei um:

- Verhaltensprävention
- Verhältnisprävention
- Verhaltens- und Verhältnisprävention

P 5 Welches ist die Zielgruppe?

- Multiplikatoren
- Kinder
- Jugendliche
- Erwachsene

Andere *(Bitte benennen)*:

P 6 Ist die Maßnahme unter dem Aspekt der Flächenwirkung in Ihrer Kommune (bei Landkreisen in den kreisangehörigen Gemeinden):

- flächendeckend
- teilweise flächendeckend
- eher punktuell in ausgewählten Einrichtungen (bzw. Kommunen)

Sonstiges *(Bitte benennen)*:

P 7 Wann wurde mit der Maßnahme begonnen?

- vor 2000
- 2000 bis 2002
- nach 2002

P 8 Welche Laufzeit hat die Maßnahme?

Dauerangebot Bis zu zwei Jahren Mehr als zwei Jahre

P 9 Wie lange ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert?

Dauerhaft Zahl der Jahre (*Bitte benennen*): Offen

P 10 Wird die Maßnahme dokumentiert?

ja nein

P 11 Wird die Maßnahme evaluiert?

- Selbstevaluation wurde durchgeführt
- Fremdevaluation wurde durchgeführt
- Evaluation ist geplant
- Keine Evaluation

P 12 Hat die Maßnahme eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?

ja nein

P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation?

ja nein

Wenn ja, welche? (*Bitte benennen*):

.....
Fachstelle für Suchtprävention, Schulen und Jugendämter im Kreis Lippe
.....

P 14 Gibt es in der Maßnahme eine überregionale Kooperation?

ja nein

Wenn ja, welche? (*Partner bitte benennen*):

.....

P 15 Welche Methoden und Materialien werden eingesetzt?

- Selbst entwickelte Methoden und Instrumente
- Von Dritten entwickelten Methoden und Instrumente
- Beides

P 16 Sind diese evaluiert?

ja nein

Wenn ja, bitte benennen: BzgA

.....